

Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft

Haushaltsplan 2023/2024

**Nachbewilligung nach § 35 Landeshaushaltsordnung für das Haushaltsjahr 2024
Einzelplan 3.2 Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke,
Einzelpläne 1.2 – 1.8 der Bezirksämter, Kennzahlenbuch des Einzelplans 3.2
der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke,
Kennzahlenbuch der Einzelpläne 1.2 bis 1.8 der Bezirksämter und
Vorbericht zu den Einzelplänen der Bezirksämter
Digitalisierung in den Bezirksämtern: Zusammenführung der CDO/BA-Organisation
mit dem Fachamt IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung (N/ITB) zur Stabsstelle
„Digitalisierung und IT der Bezirksämter (DIT/BA)“**

1. Anlass und Zielsetzung

Ziel der Drucksache ist die nachhaltige Stärkung der Digitalisierung in den Bezirksämtern durch die Umsetzung der Digitalstrategie und damit einhergehend die Bündelung der Handlungsfelder Strategieentwicklung, Projektportfoliomanagement und IT-Betrieb in einer Organisationseinheit.

Dieses wird durch die Zusammenführung der Organisationseinheiten CDO/BA (CDO-Organisation der Bezirksämter) in der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke (BWFGB) und dem Fachamt „IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung (N/ITB)“ im Bezirksamt Hamburg-Nord in die Stabsstelle „Digitalisierung und IT der Bezirksämter“ (DIT/BA) bei der BWFGB erreicht. Zur Durchführung der erforderlichen Veränderungen sind Anpassungen des Haushaltsplans 2023/2024 notwendig.

Durch diesen Zusammenschluss werden im Ergebnis die Planung und Umsetzung sämtlicher Digitalisierungsbestrebungen in den Bezirksämtern, sowie der nachfolgende Betrieb von Fachverfahren und Services weiter verstärkt und nachhaltig gesichert. Durch den Einsatz des bei CDO/BA etablierten Projektportfolioprozesses werden zum Beispiel sämtliche IT-, Digitalisierungs- und Transformationsprojekte erfasst, bewertet und zwei Gremien zur Entscheidung über die Priorisierung vorgelegt. Durch die Zusammenführung beider Organisationseinheiten werden Abhängigkeiten und Synergien der Vorhaben besser erkenn- und steuerbar. Darüber hinaus werden die bezirklichen Digitalisierungsvorhaben in den übergreifenden Gremien (z.B. Digital Management Board) zentral von einer Ansprechperson vertreten.

Mit der Zusammenführung beider Organisationseinheiten in einer Stabsstelle sind in Bezug auf

die Digitale Transformation der Bezirksämter die nachfolgenden strategischen und operativen Chancen und Nutzeneffekte verbunden:

Strategisch:

- Weitere strategische Zusammenführung im Bereich der Digitalen Transformation der Bezirksämter,
- Bündelung von Digitalisierungskompetenzen und Optimierung des Ressourceneinsatzes sowie Reduzierung von Redundanzen und Vereinfachung von organisationsübergreifenden Prozessen bei der Planung und Umsetzung der Digitalen Transformation der Bezirksämter,
- einheitliche strategische Entwicklung, Steuerung und Umsetzung von Maßnahmen zur Erreichung der Ziele aus der städtischen und bezirklichen Digitalstrategie sowie dem Koalitionsvertrag und
- gebündelte Vertretung bezirklicher Interessen im Bereich der Digitalen Transformation gegenüber internen und externen Stakeholdern der Freien und Hansestadt Hamburg.

Operativ:

- Verlagerung des operativen Aufwandes und der technischen Aufgabe in eine gemeinsame Stabsstelle und dadurch Verbindung von Projekt- und Bestandsgeschäft,
- weitere Verbesserung der Projektsteuerung und Gestaltung in einem immer komplexer werdenden Umfeld durch optimierte Berücksichtigung der Anforderungen des zukünftigen IT-Betriebs von Fachverfahren und Services,
- verbesserte Steuerungsmöglichkeiten für die Bezirksamtsleitungen über transparent dargestellte Kosten im Rahmen eines zentralen Controllings,
- Erhalt von etablierten und praxiserprobten Steuerungs- sowie Entscheidungsgremien und deren Ergänzung durch geeignete Steuerungsinstrumente für das operative Geschäft,
- beschleunigte Entscheidungsprozesse und Umsetzungen durch Prozessoptimierung und Bündelung von Synergieeffekten und
- verbesserte Abstimmung mit Fachbehörden und Senatskanzlei durch Bündelung bezirklicher Fachlicher Leitstellen in der BWFGB.

2. Ausgangslage

Zum 1. Juli 2022 wurde die CDO/BA-Organisation als Stabsstelle bei dem für die Bezirke verantwortlichen Staatsrat der BWFGB gegründet. Die CDO/BA-Organisation ist dabei als zentrale Stelle

für die überbezirkliche Koordination aller Maßnahmen der digitalen Transformation sowie der Digitalisierung der Verwaltung in den Bezirksämtern verantwortlich. Zu den wesentlichen Kernaufgaben gehören:

- Aufbau, Steuerung und Weiterentwicklung eines gesamtbezirklichen Digitalportfolios,
- Steuerung, Umsetzung und Weiterentwicklung der Digitalstrategie der Bezirksverwaltung,
- Vertretung bezirklicher Interessen in überbehördlichen Gremien zur Digitalisierung der Verwaltung (z.B. Digital Management Board),
- Durchführung von Digitalisierungsprojekten in Zusammenarbeit mit den Bezirken inkl. Koordination überbezirklicher Maßnahmen zur digitalen Transformation,
- bezirkliche Bündelung von zukunftsweisenden Themenstellungen der Digitalisierung sowie
- die digitalstrategische Beratung des Staatsrates der Bezirke sowie der Bezirksamtsleitungen.

Das Fachamt „IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung (N/ITB)“ im Bezirksamt Hamburg-Nord ist für die Bezirksämter und Fachbehörden der zentrale Ansprechpartner für den Bereich IT-Betrieb. Als Koordinator, Schnittstelle bzw. Auftraggeber zwischen innerbezirklichen Fachbereichen, Fachbehörden, dezentraler IT in den Bezirksämtern, Dataport und weiteren Stakeholdern übernimmt es im Wesentlichen die nachfolgenden Kernaufgaben:

- Sicherstellung des IT-Betriebes in den Bezirksämtern
- Betreuung Fachlicher Leitstellen für bezirkliche IT-Verfahren
- Umsetzung übergreifender (Infrastruktur-) Betriebsaufgaben
- Planung, Bewirtschaftung und Controlling von IT-Mitteln
- Verantwortliche Durchführung des Vertragsmanagement- und -controllings
- Betreuung des Software-Warenkorbs
- Informationssicherheitsbeauftragte der Bezirksverwaltung
- Bezirkliche Servicestelle Druck.

In diesem Zusammenhang betreut N/ITB in den Bezirksämtern rund 200 eingesetzte Softwareanwendungen, davon 40 IT-Verfahren in Fachlichen Leitstellen. Hinzu kommt die grundsätzliche Verantwortung für die IT-technische Infrastruktur der BASIS-Arbeitsplätze in den sieben Bezirks-

ämtern (aktuell ca. 8.000) inklusive arbeitsplatznaher IT-Technik.

Seit der Gründung der CDO/BA-Organisation besteht in Fragen der Digitalen Transformation der Bezirksämter ein enger Austausch mit N/ITB. Damit einhergehend werden Digitalisierungs-, IT- und Transformationsprojekte in enger Zusammenarbeit mit N/ITB, den dezentralen IT-Abteilungen sowie den Digitalisierungsteams der Bezirksämter gemeinsam umgesetzt. Allerdings kommt es trotz dieser engen Zusammenarbeit weiterhin zu einem hohen Maß an Kreuzkommunikation zwischen CDO/BA, N/ITB, Bezirken und Fachbehörden, was als Konsequenz zu einer Ressourcenbindung in Form notwendiger Abstimmungen führt und auch das Risiko von Informationsdefiziten beinhaltet. Darüber hinaus führt die unterschiedliche Anbindung der beiden Organisationseinheiten (CDO/BA als Stabsstelle in der BWFGB und N/ITB als Zentrales Fachamt im Bezirksamt Hamburg-Nord) generell in verschiedenen Bereichen zu einem höheren Abstimmungs- und Bearbeitungsaufwand, z.B. bei Fragestellungen im Rahmen der Finanzierung von Vorhaben und des IT-Betriebs oder aber der Abstimmung und Beantwortung von parlamentarischen Anfragen im Bereich der Digitalisierung der Bezirksämter. Diese Umstände spiegeln sich auch in den Ergebnissen der Analyseworkshops zur Iteration der Digitalstrategie der Bezirksämter wider (Digitalstrategieprozess 2.0 – flächendeckend initiiert von der Senatskanzlei und fertiggestellt im Juni 2023), d.h. unter anderem wurde die Zusammenlegung zusammengehöriger Aufgabenstellungen aus den vorstehenden Themenfeldern als geeignete Maßnahme für den Abbau der Kreuzkommunikation sowie die Erreichung der unter Ziffer 1 beschriebenen Chancen und Nutzeneffekte identifiziert.

Basierend auf diesen Erkenntnissen wurde im strategischen Handlungsfeld „Organisation“ u.a. das nachfolgende strategische Zielbild vom Staatsrat der Bezirke und den Bezirksamtsleitungen beschlossen:

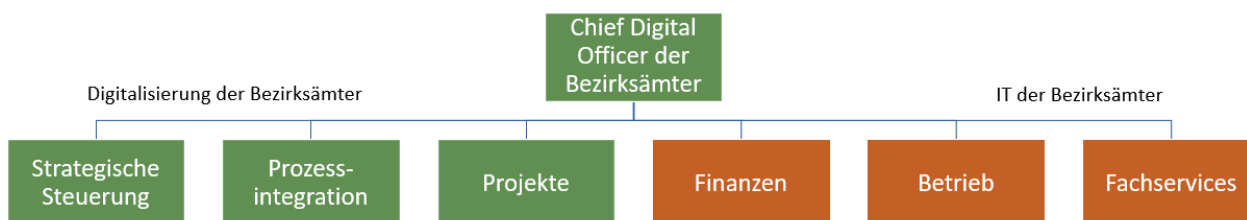
„In der Bezirksverwaltung werden zur nachhaltigen Umsetzung einer einheitlichen bezirksamtsübergreifenden Digitalisierung die Bereiche Strategieentwicklung, Projektportfolio (Idee bis hin zur Umsetzung) und Betrieb in einer zentralen Stelle gebündelt. Bis dahin ist die CDO-Organisation der Bezirksämter (in enger Abstimmung mit den Digitalisierungs-Teams [RSx] und N/ITB) erste Ansprechpartnerin für alle Bezirksämter, Fachbehörden und die Senatskanzlei. Sie bündelt die verschiedenen Handlungsstränge zur Koordination und/oder Steuerung von Digitalisierungsvorhaben und stimmt diese mit den relevanten Stakeholdern ab.“

Im Rahmen der Verabschiedung dieses Zielbildes wurde für dessen Erreichung in einem ersten Schritt die Zusammenführung der CDO/BA-Organisation mit N/ITB zu einer Organisationseinheit vom oben genannten Entscheidungskreis vorgesehen. Eine Weiterentwicklung der Organisation ist in Abhängigkeit von den Ergebnissen des vorgesehen Evaluationsprozesses geplant.

3. Organisation Digitalisierung und IT der Bezirksämter (DIT/BA)

3.1 Aufbauorganisation

Organisatorisch werden die bisherige CDO/BA-Organisation und das bisherige Zentrale Fachamt N/ITB als Stabsstelle „Digitalisierung und IT der Bezirksämter (DIT/BA)“ in der folgenden Aufbaustruktur zusammengefasst:



Anmerkung: Grün markierte Bereiche stammen aus der CDO/BA-Organisation und Orange markierte Bereiche aus N/ITB.

Durch diese organisatorische Zusammenführung der beiden Aufgabengebiete von CDO/BA und N/ITB werden auf der strategischen und operativen Ebene die zwei Kernthemen der Digitalen Transformation (Digitalisierung und IT) in den Bezirksämtern noch weiter verzahnt und die zuvor genannten beschriebenen Nutzeneffekte realisiert.

Für den Zusammenschluss der beiden Organisationseinheiten ist keine lokale Veränderung notwendig, da beide Organisationseinheiten zusammen bereits Räumlichkeiten in der Dienststelle Weidestrasse 122c nutzen.

3.2 Ablauforganisation/Prozesse

Sowohl N/ITB als auch CDO/BA bringen diverse Kernprozesse (z.B. Strategie-, Portfolio-, Finanzierungs- und Vertragsprozesse sowie spezifische Prozesse für die betreuten IT-Verfahren und Softwares) in die neue gemeinsame Organisation ein. Da bereits vorhandene Aufgaben beider Organisationseinheiten durch DIT/BA weiter wahrgenommen werden, ändern sich Abläufe und definierte Schnittstellen zu dritten Organisationseinheiten in der Regel nicht bzw. nur innerhalb der notwendigen organisatorischen Anpassungen (z.B. Bezeichnung der Funktionspostfächer bzw. der persönlichen E-Mail-Adressen für die Kontaktaufnahme).

Basierend auf den Erfahrungen und Erkenntnissen aus der praktischen Anwendung unterliegen die aufgeführten Prozesse einer kontinuierlichen Weiterentwicklung und Optimierung, die beständig fortgeführt wird. Die Evaluation und Optimierung der Prozesse ist ein wesentlicher Bestandteil der perspektivischen Weiterentwicklung von DIT/BA.

Im Rahmen der Konzeption der technisch-organisatorischen Zusammenführung beider Organisationseinheiten wurde ein Prozess identifiziert, der auf Grund des erheblichen Auftragsvolumens sowie der Bedeutung der Schnittstelle losgelöst von den Ergebnissen eines perspektivischen Evaluationsprozesses kurzfristig gestärkt und optimiert werden soll. Im Rahmen der Bestellung von BASIS-Endgeräten sowie arbeitsplatznaher IT-Technik durch die dezentralen IT-Stellen der sieben Bezirksämter soll die Transparenz über die verfügbaren Mittel für alle Beteiligten verbessert und damit einhergehend eine unterjährige Steuerung ermöglicht werden. Zusätzlich soll die bedarfsgerechte Versorgung der Nutzenden durch die Definition von aufgabenbezogenen

Standard-Arbeitsplätzen sichergestellt und eine Verteilungsgerechtigkeit zwischen den sieben Bezirksämtern hergestellt werden. Dieser Ansatz ergänzt die bereits umgesetzten operativen Maßnahmen zur Konsolidierung des Bestands an BASIS-Arbeitsplätzen um eine strategisch-steuernde Komponente. Die Zusammenführung von inhaltlicher Expertise und strategischer Planung in einer Organisation erlaubt die effiziente Verzahnung beider Blickwinkel und damit eine abgestimmte Befassung von der strategischen und der operativen Ebene aus.

Zur Erreichung der vorstehend formulierten Ziele sollen die für den BASIS-Bereich verfügbaren IT-Betriebsmittel in einer regelmäßigen Abstimmung zwischen den dezentralen IT-Stellen der Bezirksämter und DIT/BA kontingentiert werden. Bestellungen werden von der jeweiligen dezentralen IT-Stelle und DIT/BA gemeinsam gegen das verfügbare Kontingent sowie die von SK/ITD verwalteten Standardersatzbeschaffungen (SEB) geprüft. In der Folge können zusätzliche Finanzierungsbedarfe frühzeitig ermittelt und das weitere Vorgehen in einem von DIT/BA gesteuerten Klärungsprozess abgestimmt werden (z.B. durch Umschichtung).

Ein unter Beteiligung von Dataport aufzubauenendes Reporting soll allen Beteiligten jederzeit Transparenz über den aktuellen Stand der abgeflossenen bzw. noch verfügbaren finanziellen Mittel geben und DIT/BA als Controllinginstrument für eine effektive Steuerung der zentral verwalteten Mittel dienen.

Im Gesamtkontext kommt diesem Prozess nicht nur wegen des erheblichen Auftragsvolumens sowie der Bedeutung der Schnittstelle zwischen den dezentralen IT-Stellen der Bezirksämter und DIT/BA eine herausgehobene Stellung zu: Nahezu alle Themen der Digitalisierung haben Einfluss auf den Betrieb der Arbeitsplätze, die nutzenden Personen und die Prozesse ihres unmittelbaren Arbeitsumfeldes. Eine an den Bedürfnissen der Nutzenden ausgerichtete IT-Ausstattung und Betreuung der Arbeitsplätze sind umgekehrt wesentliche Voraussetzungen für das Erreichen zentraler Ziele der Digitalisierung.

4. Auswirkungen auf den Haushalt und die Vermögenslage

4.1 Haushaltsstrukturen

Mit der Zusammenführung von CDO/BA mit N/ITB im Geschäftsbereich der für Bezirke zuständigen Behörde bedarf es der Anpassung der Haushaltsstrukturen des Einzelplans 3.2 Behörde für

Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke sowie des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord. Die Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“ des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord wird zum Haushaltsjahr 2024 aufgelöst und als Produkt „IT der Bezirksamter“ in die bestehende Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung der Bezirksamter“ im Einzelplan 3.2 aufgenommen. Die Produktgruppe trägt künftig die erweiterte Bezeichnung „Digitalisierung und IT der Bezirksamter (DIT/BA)“.

4.2 Ziele und Kennzahlen

Die Ziele und Kennzahlen der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksamter“ werden ergänzt um das Ziel und die Kennzahlen der aufzulösenden Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“. Das Ziel und die Kennzahlen werden mit geringfügigen redaktionellen Anpassungen und gleichlautend unter Berücksichtigung der neuen Numerik in den Einzelplan 3.2, Produktgruppe 298.02 „Digi-

talisierung und IT der Bezirksamter“ übernommen

Die konkreten Kennzahlen und Kennzahlenwerte sind der Anlage 1, die Änderung der Kennzahlenbücher des Einzelplans 3.2 sowie der Einzelpläne 1.2 bis 1.8 der Anlage 2 zu entnehmen.

4.3 Ansatzveränderungen

4.3.1 Personal- und Sachkosten N/ITB

Die Personal- und Sachkosten der Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“ werden im Umfang der veranschlagten Ermächtigungen inklusive der bestehenden Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 9.947 Tsd. Euro zugunsten der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksamter“ übertragen. Entsprechend werden die Ansätze in der Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“ wie folgt abgesenkt und in der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksamter“ erhöht.

Kontenbereich	2024	2025	2026	2027
Personalkosten	2.444	2.477	2.512	2.545
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.340	21.340	21.340	21.340
Kosten aus Abschreibungen	23	22	17	14
gesamt	24.807	23.839	23.869	23.899
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.947	-	-	-

in Tsd. Euro

4.3.2 Erlöse und verursachungsgerechte Zuordnung der Kosten

Die Erlöse der Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“ des Einzelplans 1.5 „Bezirksamt Hamburg-Nord“ in Höhe von 24.807 Tsd. Euro werden auf die Produktgruppe 298.02 DIT/BA des Einzelplans 3.2 der „Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke“ übertragen. Davon wird ein Betrag in Höhe von 55 Tsd. Euro jährlich von der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde) für das „U6/U7 Einladewesen“ der Kindervorsorgeuntersuchungen (KVU) als Erstattung der IT-Kosten erbracht. Die übrigen Erlöse werden von den sieben Bezirksamtern als Kostenerstattung mittels haushaltsrelevanter Verrechnung erbracht. Gemäß den Anforderungen nach der Vollkostendarstellung auf externen Produkten werden die Kosten der Pro-

duktgruppe 298.02 „DIT/BA“, die durch die Bezirksamter verursacht werden, so auf die Einzelpläne der Bezirksamter verteilt.

4.3.3 Intendanz- und Gebäudekosten

Für Intendanzleistungen erhält die BWFGB Stellen und Vollzeitäquivalente im Umfang von 1,5 und die damit einhergehenden Personalkosten beginnend ab dem Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 133 Tsd. Euro und danach aufwachsend sowie die Büroarbeitsplatzpauschalen in Höhe von 43 Tsd. Euro. Darüber hinaus überträgt das Bezirksamt Hamburg-Nord Kosten in Höhe von 3 Tsd. Euro für Aus-, Fort- und Weiterbildung. Die Ermächtigungen, Kosten für Personal und Aus-, Fort- und Weiterbildung werden in der Produktgruppe 217.01 „Steuerung und Service (D1)“ des Einzelplans des Bezirksamtes Hamburg-Nord abgesenkt und entsprechend in der Pro-

duktgruppe 246.01 „Steuerung und Service“ des Einzelplans der BWFGB angehoben.

Da das Bezirksamt Hamburg-Nord den Mietvertrag für die Räumlichkeiten in der Weidestraße fortführt, werden die Miet- und Bewirtschaftungskosten in Höhe von 153 Tsd. Euro haushaltsrelevant zwischen den Einzelplänen 1.5 Hamburg-Nord und 3.2 Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke verrechnet.

Erlöse aus haushaltsrelevanter Verrechnung in Höhe der Miet- und Bewirtschaftungskosten werden in der Produktgruppe 217.01 „Steuerung und Service (D1)“ im Bezirksamt Hamburg-Nord veranschlagt. Die korrespondierenden Kosten aus haushaltsrelevanter Verrechnung werden in der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksämter (DIT/BA)“, Kontenbereich Sonstige Kosten veranschlagt.

Kontenbereich	2024	2025	2026	2027
	in Tsd. Euro			
Personalkosten	133	135	137	139
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit (BAP)	43	43	43	43
Sonstige Kosten (Fortbildung)	3	3	3	3
Erlöse (Miete Weidestraße)	-153	-153	-153	-153
Sonstige Kosten (Miete Weidestraße)	153	153	153	153

4.3.4 Vollzeitäquivalente

Mit Wirkung ab dem Haushaltsjahr 2024 werden 27,77 Vollzeitäquivalente (VZÄ) in der dann aufgelösten Produktgruppe 217.04 „Bezirksübergr. IT-Angelegenheiten (N)“ des Bezirksamtes Hamburg-Nord entfallen und entsprechend in der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksämter DIT/BA“ der „Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke“ erhöht. Die vorgenannten 1,5 VZÄ für Intendanzleistungen werden in der Produktgruppe 217.01 „Steuerung und Service (D1)“ des Bezirksamtes Hamburg-Nord entfallen und in der Produktgruppe 246.01 „Steuerung und Service“ der „Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke“ erhöht.

Die Änderungen haben Auswirkungen auf die gemeinsamen Leistungszwecke der Bezirksämter. Die Kennzahlen „Personalkosten der Produktgruppe Steuerung und Service im Verhältnis zu den Personalkosten des Einzelplans“ und „Personalkosten der Produktgruppe Steuerung und Service pro VZÄ“ werden wie im anliegenden Zahlenprotokoll (Anlage 1) ersichtlich angepasst.

4.3.5 Globale Minderkosten

Die in der Produktgruppe 217.04 „Bezirksübergr. IT-Angelegenheiten (N)“ veranschlagten Personal- und Sachkosten tragen einen rechnerischen Anteil an den Globalen Minderkosten des Einzelplans 1.5. Deshalb werden aus dem Einzelplan 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord, Produktgruppe

217.02 „Zentraler Ansatz Bezirksamt“ Ansätze für Globale Minderkosten in Höhe von 100 Tsd. Euro für das Haushaltsjahr 2024, in Höhe von 591 Tsd. Euro für das Haushaltsjahr 2025 und in Höhe von 586 Tsd. Euro für das Haushaltsjahr 2026 in den Einzelplan 3.2 der BWFGB, Produktgruppe 246.04 „Zentraler Ansatz“ verlagert.

4.4 Stellen

Ab dem Haushaltsjahr 2024 werden zur stellenplanmäßigen Abbildung gem. § 50 Absatz 1 i.V.m. Absatz 4 LHO für den Aufgabenübergang des Fachamtes „IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung (N/ITB)“ vom Aufgabenbereich 217 „Steuerung und Service“ des Einzelplans 1.5 „Bezirksamt Hamburg-Nord“ 31,63 Stellen des Fachamtes „IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung (N/ITB)“ zum Aufgabenbereich 298 „Bezirksverwaltung“ des Einzelplans 3.2 „Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke“ verlagert. Insgesamt erfolgt eine Stellenverlagerung in Höhe von 33,13 Stellen. Eine detaillierte Übersicht der einzelnen Stellen und Wertigkeiten sind der Anlage 3 zu entnehmen.

4.5 Haushaltsrechtliche Regelungen

Die haushaltsrechtlichen Regelungen des Aufgabenbereichs 217 „Steuerung und Service (BA Nord)“ des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord mit Bezug zum Fachamt N/ITB werden im Einzelplan 1.5 „Bezirksamt Hamburg-Nord“ mit Wirkung ab dem Haushaltsjahr 2024 gestrichen

und unter Berücksichtigung geringfügiger redaktioneller Anpassungen in den Aufgabenbereich 298 „Bezirksverwaltung“ des Einzelplans 3.2 der BWFGB übernommen.

Die konkreten Änderungen der haushaltsrechtlichen Regelungen sind der Anlage 4 zu entnehmen.

5. **Petitum**

Der Senat beantragt, die Bürgerschaft wolle

1. die Ausführungen dieser Drucksache zur Kenntnis nehmen und
2. die in den Anlagen 1, 2 und 4 aufgeführten Änderungen des Haushaltsplans 2023/2024 für das Haushaltsjahr 2024 beschließen.

Anlagen

Anlage 1:

Ansatzänderungen im Haushaltsplan 2023/2024 für das Haushaltsjahr 2024 (Zahlenprotokoll)

Anlage 2:

Änderungen zum Kennzahlenbuch für das Haushaltsjahr 2024

Anlage 3:

Stellenverlagerungen gem. §50 Absatz 1 i.V.m. Absatz 4 LHO für den Aufgabenübergang des Fachamtes IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung vom Aufgabenbereich 217 Steuerung und Service des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord zum Aufgabenbereich 298 Bezirksverwaltung des Einzelplans 3.2 der BWFGB zum Haushaltsjahr 2024

Anlage 4:

Anpassung haushaltsrechtlicher Regelungen in den Einzelplänen 1.5 „Bezirksamt Hamburg-Nord“ und 3.2 „Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke“ für das Haushaltsjahr 2024

Anlage 5:

Anpassung Einzelplan 3.2 Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Änderungen von Ansätzen im Haushaltsplan 2023/2024

Einzelplan 1.5

Ergebnisplan der Produktgruppe 217.01 Steuerung und Service (D1)

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse	1.372	0	1.372	1.372	153	1.525
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.117	0	11.117	11.657	-43	11.615
Personalkosten	9.299	0	9.299	9.477	-133	9.344
Sonstige Kosten	4.654	0	4.654	4.802	-3	4.799

Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 217.01 Steuerung und Service (D1)

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu
Gesamtzahl VZÄ	116,53	0,00	116,53	117,12	-1,50	115,62

Ergebnisplan der Produktgruppe 217.02 Zentraler Ansatz Bezirksamt

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Globale Minderkosten	-3.007	0	-3.007	-3.009	100	-2.909

Ergebnisplan der Produktgruppe 217.04 Bezirksübergr. IT-Angelegenheiten (N)

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse	24.780	0	24.780	24.807	-24.807	0
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.348	0	22.348	22.340	-22.340	0
Personalkosten	2.409	0	2.409	2.444	-2.444	0
Kosten aus Abschreibungen	23	0	23	23	-23	0

Verpflichtungsermächtigungen der Produktgruppe 217.04 Bezirksübergr. IT-Angelegenheiten (N)

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.779	0	9.779	9.947	-9.947	0

Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 217.04 Bezirksübergr. IT-Angelegenheiten (N)

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu
Gesamtzahl VZÄ	27,77	0,00	27,77	27,77	-27,77	0,00

Einzelplan 3.2

Ergebnisplan der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.276	0	3.276	3.287	43	3.330
Personalkosten	8.514	0	8.514	8.638	133	8.771
Sonstige Kosten	44	0	44	44	3	47

Kosten und Erlöse der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

IPR Nummer	2023			2024		
	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR
Intendanten und sonst. interne Produkte	INT					
Kosten	12.029	0	12.029	12.186	179	12.365

Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu
Gesamtzahl VZÄ	90,92	0,00	90,92	90,92	1,50	92,42

Zahlenprotokoll

Ergebnisplan der Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Globale Minderkosten	-44.518	0	-44.518	-44.665	-100	-44.765

Kosten und Erlöse der Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

IPR Nummer	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Zentraler Ansatz 992						
Kosten	-42.541	0	-42.541	-42.420	-100	-42.520

Ergebnisplan der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Erlöse	0	0	0	0	24.807	24.807
Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	22.340	22.340
Personalkosten	0	0	0	0	2.444	2.444
Kosten aus Abschreibungen	0	0	0	0	23	23
Sonstige Kosten	0	0	0	0	153	153

Verpflichtungsermächtigungen der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	9.947	9.947

Kennzahlen der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	Einheit	2023			2024		
		Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- betrag	Fort. Plan neu
B_298_02_003 Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung	ANZ	Neue Kennzahl	0	0	Neue Kennzahl	8.236	8.236
B_298_02_004 IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz in der Bezirksverwaltung	EUR	Neue Kennzahl	0	0	Neue Kennzahl	2.975	2.975
B_298_02_005 Betreute Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung je VZÄ der Aufgabeneinheit IT der Bezirksämter	Anzahl Bilds. arbeits pl ätz	Neue Kennzahl	0	0	Neue Kennzahl	295	295

Zahlenprotokoll

noch Anlage 1

Kosten und Erlöse der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

IPR Nummer	2023			2024		
	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR	Fort. Plan bisher Tsd. EUR	Veränd.- betrag Tsd. EUR	Fort. Plan neu Tsd. EUR
IT der Bezirksämter	911	Produkt wird neu eingerichtet				
Erlöse	0	0	0	0	24.807	24.807
Kosten	0	0	0	0	24.960	24.960

Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	2023			2024		
	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu	Fort. Plan bisher	Veränd.- wert	Fort. Plan neu
Gesamtzahl VZÄ	0,00	0,00	0,00	0,00	27,77	27,77

Anderungen im Vorbericht zu den Einzelplänen der Bezirksämter

Leistungszwecke

Kennzahlen der Produktgruppe Steuerung und Service (D1)

	Einheit	Gesamt	HH-Mitte	Altona	Eimsbüttel	HH-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
B_D1_003 Personalkosten der PG Steuerung und Service im Verhältnis zu den Personalkosten des Einzelplans									
	%								
2023	Fortg. Plan bisher	13,28	13,25	14,47	12,24	12,91	11,25	15,81	15,85
	Veränderungsbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Fortg. Plan neu	13,28	13,25	14,47	12,24	12,91	11,25	15,81	15,85
2024	Fortg. Plan bisher	13,38	13,21	14,50	12,20	12,94	11,22	16,23	16,61
	Veränderungsbetrag	0,04	0,00	0,00	0,00	0,28	0,00	0,00	0,00
	Fortg. Plan neu	13,43	13,21	14,50	12,20	13,22	11,22	16,23	16,61
B_D1_004 Personalkosten der PG Steuerung und Service pro VZÄ des Einzelplans									
	EUR								
2023	Fortg. Plan bisher	9.396,87	9.548,55	10.062,04	8.714,16	9.081,56	7.763,77	11.413,28	11.573,21
	Veränderungsbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Fortg. Plan neu	9.396,87	9.548,55	10.062,04	8.714,16	9.081,56	7.763,77	11.413,28	11.573,21
2024	Fortg. Plan bisher	9.623,86	9.695,42	10.227,33	8.839,98	9.250,64	7.875,89	11.818,62	12.336,74
	Veränderungsbetrag	22,44	0,00	0,00	0,00	138,10	0,00	0,00	0,00
	Fortg. Plan neu	9.646,31	9.695,42	10.227,33	8.839,98	9.388,73	7.875,89	11.818,62	12.336,74

Zahlenprotokoll

noch Anlage 1

Kosten und Erlöse der Produktgruppe Steuerung und Service (D1)

	IPR	Gesamt Tsd. EUR	HH-Mitte Tsd. EUR	Altona Tsd. EUR	Eimsbüttel Tsd. EUR	HH-Nord Tsd. EUR	Wandsbek Tsd. EUR	Bergedorf Tsd. EUR	Harburg Tsd. EUR
Interner Service INT									
Erlöse									
	Fortg. Plan bisher	6.659	1.237	812	703	1.247	933	442	1.285
2023	Veränderungsbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fortg. Plan neu	6.659	1.237	812	703	1.247	933	442	1.285
	Fortg. Plan bisher	6.730	1.237	812	703	1.247	1.004	442	1.285
2024	Veränderungsbetrag	153	0	0	0	153	0	0	0
	Fortg. Plan neu	6.883	1.237	812	703	1.400	1.004	442	1.285
Kosten									
	Fortg. Plan bisher	73.850	15.173	10.373	8.811	10.714	14.377	5.775	8.627
2023	Veränderungsbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fortg. Plan neu	73.850	15.173	10.373	8.811	10.714	14.377	5.775	8.627
	Fortg. Plan bisher	75.026	15.223	10.458	8.922	11.270	14.665	5.823	8.665
2024	Veränderungsbetrag	-66	0	0	0	-66	0	0	0
	Fortg. Plan neu	74.961	15.223	10.458	8.922	11.205	14.665	5.823	8.665
Personal INT									
Kosten									
	Fortg. Plan bisher	13.376	1.956	1.778	1.569	2.589	2.709	1.090	1.685
2023	Veränderungsbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fortg. Plan neu	13.376	1.956	1.778	1.569	2.589	2.709	1.090	1.685
	Fortg. Plan bisher	13.585	1.978	1.801	1.590	2.663	2.744	1.104	1.705
2024	Veränderungsbetrag	-51	0	0	0	-51	0	0	0
	Fortg. Plan neu	13.534	1.978	1.801	1.590	2.612	2.744	1.104	1.705
Ressourcensteuerung und Organis: INT									
Kosten									
	Fortg. Plan bisher	46.583	9.289	6.517	5.713	6.801	8.270	4.746	5.247
2023	Veränderungsbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fortg. Plan neu	46.583	9.289	6.517	5.713	6.801	8.270	4.746	5.247
	Fortg. Plan bisher	47.118	9.362	6.551	5.732	6.837	8.315	4.781	5.540
2024	Veränderungsbetrag	-63	0	0	0	-63	0	0	0
	Fortg. Plan neu	47.055	9.362	6.551	5.732	6.774	8.315	4.781	5.540

Kosten und Erlöse der Produktgruppe Zentraler Ansatz Bezirksamt

	IPR	Gesamt Tsd. EUR	HH-Mitte Tsd. EUR	Altona Tsd. EUR	Eimsbüttel Tsd. EUR	HH-Nord Tsd. EUR	Wandsbek Tsd. EUR	Bergedorf Tsd. EUR	Harburg Tsd. EUR
Zentraler Ansatz Bezirksamt 992									
Kosten									
	Fortg. Plan bisher	14.259	1.439	7.819	1.050	-1.027	434	128	4.415
2023	Veränderungsbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
	Fortg. Plan neu	14.259	1.439	7.819	1.050	-1.027	434	128	4.415
	Fortg. Plan bisher	15.209	2.264	8.214	1.069	-1.079	723	-89	4.106
2024	Veränderungsbetrag	100	0	0	0	100	0	0	0
	Fortg. Plan neu	15.309	2.264	8.214	1.069	-979	723	-89	4.106

Kennzahlen der Produktgruppe Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)

		Einheit	Gesamt	HH-Mitte	Altona	Eimsbüttel	HH-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
B_ITB_001 Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze		ANZ								
2023	Fortg. Plan bisher		8.236				8.236			
	Veränderungsbetrag		0				0			
	Fortg. Plan neu		8.236				8.236			
2024	Fortg. Plan bisher		8.236				8.236			
	Veränderungsbetrag		-8.236				-8.236			
	Fortg. Plan neu		0				0			
B_ITB_006 Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ		Anzahl Bilds.arbeits pl ätz								
2023	Fortg. Plan bisher		295				295			
	Veränderungsbetrag		0				0			
	Fortg. Plan neu		295				295			
2024	Fortg. Plan bisher		295				295			
	Veränderungsbetrag		-295				-295			
	Fortg. Plan neu		0				0			
B_ITB_002 IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz		EUR								
2023	Fortg. Plan bisher		2.972				2.972			
	Veränderungsbetrag		0				0			
	Fortg. Plan neu		2.972				2.972			
2024	Fortg. Plan bisher		2.975				2.975			
	Veränderungsbetrag		-2.975				-2.975			
	Fortg. Plan neu		0				0			

Kosten und Erlöse der Produktgruppe Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)

		IPR	Gesamt	HH-Mitte	Altona	Eimsbüttel	HH-Nord	Wandsbek	Bergedorf	Harburg
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
ZF IT-Bezirke		INT								
Erlöse										
2023	Fortg. Plan bisher		24.780				24.780			
	Veränderungsbetrag		0				0			
	Fortg. Plan neu		24.780				24.780			
2024	Fortg. Plan bisher		24.807				24.807			
	Veränderungsbetrag		-24.807				-24.807			
	Fortg. Plan neu		0				0			
Kosten										
2023	Fortg. Plan bisher		24.780				24.780			
	Veränderungsbetrag		0				0			
	Fortg. Plan neu		24.780				24.780			
2024	Fortg. Plan bisher		24.807				24.807			
	Veränderungsbetrag		-24.807				-24.807			
	Fortg. Plan neu		0				0			

Änderungen zum Kennzahlenbuch für das Haushaltsjahr 2024

Die im Folgenden aufgeführten Ziele und Kennzahlen werden mit der Auswirkung des ersatzlosen Entfallens im Kennzahlenbuch der Einzelpläne 1.2 bis 1.8 Bezirke gestrichen:

1.1 Kennzahlen Aufgabenbereich Steuerung und Service

1.1.2 Produktgruppe N/ITB (N)

Ziel 001: Betrieb und Support der in der Bezirksverwaltung eingesetzten und selbst finanzierten IT- Fachverfahren einschließlich Basis-Infrastruktur der bezirklichen Bildschirmarbeitsplätze sind gesichert. (Kennzahlen BS_ITB_001, BS_ITB_002 und BS_ITB_006)

Kennzahl	Bezeichnung
BS_ITB_001	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze
BS_ITB_002	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz
BS_ITB_006	Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze
Ordnungskennziffer	BS_ITB_001
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kenntnis der Anzahl der vorhandenen Bildschirmarbeitsplätze ist wesentlich, um Betriebs- und Supportleistungen und die dafür erforderlichen Ressourcen sicherzustellen
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Steuerungsrelevanz bezieht sich maßgeblich auf die nachfolgenden Kennzahlen „IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz“ und „Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ“. Aus einer Änderung der Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze resultieren entsprechende Handlungsbedarfe bei den Betriebsaufwendungen und Vollzeitäquivalenten. Die Bildschirmarbeitsplätze sind Voraussetzung zur Aufgabenerfüllung in der gesamten Bezirksverwaltung und nicht unmittelbar durch N/ITB beeinflussbar.
Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	Entfällt, da absolute Kennzahl.
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	Laufend, letzte Zählung im Jahr ist abrechnungswirksam für das Folgejahr.
Anmerkungen/Erläuterungen	Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz
Ordnungskennziffer	BS_ITB_002
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Kostenermächtigungen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen aufrechterhalten werden sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen (Finanzen, Personal) und sind daher steuerungsrelevant

noch Anlage 2

Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	IT-Betriebskosten (BI – ErgBericht: Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit * /Anzahl Bildschirmarbeitsplätze) * ohne Berücksichtigung der Erlöse aus haushaltsrelevanter Verrechnung für die Umlage ITB auf die Bezirke, der Personalkosten und der Aufwendungen im Zusammenhang mit Projekten
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	quartalsweise
Anmerkungen/Erläuterungen	Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord.
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Bildschirmarbeitsplätze je VZÄ
Ordnungskennziffer	BS_ITB_006
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Personalressourcen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen aufrechterhalten sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen und sind daher steuerungsrelevant.
Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Bildschirmarbeitsplätze/VZÄ PG ITB ohne Projekte
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	Quartalsweise
Anmerkungen/Erläuterungen	Betrifft ausschließlich Bezirksamt HH-Nord.
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Die im Folgenden aufgeführten Ziele und Kennzahlen werden im Kennzahlenbuch des Einzelplans 3.2 Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke neu geschaffen:

1.5 Kennzahlen Aufgabenbereich 298 Bezirksverwaltung

1.5.2 Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

Ziel 003: Betrieb und Support der in der Bezirksverwaltung eingesetzten und selbst finanzierten IT- Fachverfahren einschließlich Basis-Infrastruktur der bezirklichen Bildschirmarbeitsplätze sind gesichert. (Kennzahlen B_298_02_003, B_298_02_004 und B_298_02_005)

Kennzahl	Bezeichnung
B_298_02_003	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung
B_298_02_004	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz in der Bezirksverwaltung
B_298_02_005	Betreute Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung je VZÄ der Aufgabeneinheit IT der Bezirksämter

Bezeichnung der Kennzahl	Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung
Ordnungskennziffer	B_298_02_003

noch Anlage 2

Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Die Kenntnis der Anzahl der vorhandenen Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung ist wesentlich, um Betriebs- und Supportleistungen und die dafür erforderlichen Ressourcen sicherzustellen.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	Die Steuerungsrelevanz bezieht sich maßgeblich auf die nachfolgenden Kennzahlen „IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz in der Bezirksverwaltung“ und „Betreute Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung je VZÄ“. Aus einer Änderung der Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung resultieren entsprechende Handlungsbedarfe bei den Betriebsaufwendungen und Vollzeitäquivalenten. Die Bildschirmarbeitsplätze sind Voraussetzung zur Aufgabenerfüllung in der gesamten Bezirksverwaltung und nicht unmittelbar durch DIT-BA beeinflussbar.
Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	Entfällt, da absolute Kennzahl.
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	Laufend, letzte Zählung im Jahr ist abrechnungswirksam für das Folgejahr.
Anmerkungen/Erläuterungen	
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

Bezeichnung der Kennzahl	IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz in der Bezirksverwaltung
Ordnungskennziffer	B_298_02_004
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Kostenermächtigungen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen in der Bezirksverwaltung aufrechterhalten werden sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen (Finanzen, Personal) und sind daher steuerungsrelevant.
Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	IT-Betriebskosten (BI – ErgBericht: Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit der Aufgabeneinheit „IT der Bezirksämter“/Anzahl Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung) – ohne Berücksichtigung der Erlöse aus haushaltsrelevanter Verrechnung für die Umlage DIT-BA auf die Bezirke, der Personalkosten und der Aufwendungen im Zusammenhang mit Projekten
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	Quartalsweise
Anmerkungen/Erläuterungen	
Kennzahlentyp	Flusskennzahl

noch Anlage 2

Bezeichnung der Kennzahl	Betreute Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung je VZÄ der Aufgabeneinheit IT der Bezirksämter
Ordnungskennziffer	B_298_02_005
Bezug der Kennzahl zum Ziel der Produktgruppe	Mit den zur Verfügung stehenden Personalressourcen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze und Fachanwendungen in der Bezirksverwaltung aufrechterhalten sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden.
Erläuterung zur Notwendigkeit, diese Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen	(Erhebliche) Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen und sind daher steuerungsrelevant.
Berechnung/Ermittlung der Kennzahl	Anzahl Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung/VZÄ der Aufgabeneinheit „IT der Bezirksämter“ der PG DIT/BA (ohne Projekte)
Auswertungszeitpunkt/-zeitraum, Frequenz	Quartalsweise
Anmerkungen/Erläuterungen	
Kennzahlentyp	Bestandskennzahl

nachrichtlich:

Stellenverlagerungen gem. § 50 Abs. 1 i.V.m. Abs. 4 LHO für den Aufgabenübergang des Fachamtes IT-Angelegenheiten der Bezirksverwaltung vom Aufgabenbereich 217 Steuerung und Service des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord zum Aufgabenbereich 298 Bezirksverwaltung des Einzelplans 3.2 der BWFG zum Haushaltsjahr 2024

Planstellen:

Nr.	Anzahl	Wertigkeit	Stellenbezeichnung	Wegfall- bzw. Umwandlungsvermerk gem. Stellenplan 2023/2024
1	1,00	A 15	Regierungsdirektorin/Regierungsdirektor	
2	2,00	A 14	Oberregierungsrätin/ Oberregierungsrat	
3	3,00	A 13	Regierungsrätin/ Regierungsrat	
4	6,00	A 12	Amtsärztin/ Amtsarzt	
5	0,50	A 12	Amtsärztin/ Amtsarzt	kw: 0,5 Stellen BesGr. A 12 zum 31.12.2024 nach Beendigung des Projektes Aufbau eines Erhaltungsmanagements Ufer und wasserwirtschaftliche Anlagen (EMU) sowie öffentlicher Hochwasserschutz (EMHW)
6	0,50	A 12	Amtsärztin/ Amtsarzt	kw: 0,5 Stellen BesGr. A 12 zum 31.12.2024 nach Beendigung des Projektes Aufbau eines Erhaltungsmanagements Grün (EMG)
7	5,60	A 11	Regierungsamtfrau/ Regierungsamtman	
	18,60	gesamt		

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Nr.	Anzahl	Wertigkeit
1	3,03	E 13
2	2,00	E 12
3	4,00	E 11
4	3,00	E 9b
5	1,00	E 9a
	13,03	gesamt

Stellenverlagerungen gem. § 50 Abs. 1 i.V.m. Abs. 4 LHO für den Übergang von Intendanzaufgaben vom Aufgabenbereich 217 Steuerung und Service des Einzelplans 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord zum Aufgabenbereich 246 Steuerung und Service des Einzelplans 3.2 der BWFGB zum Haushaltsjahr 2024

Planstellen:

Nr.	Anzahl	Wertigkeit	Stellenbezeichnung
1	1,00	A 11	Regierungsamtfrau/ Regierungsamtmann
	1,00	gesamt	

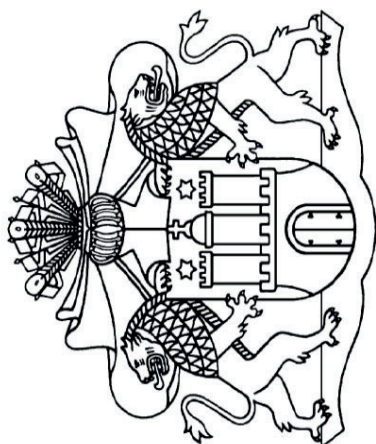
Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Nr.	Anzahl	Wertigkeit
1	0,50	E 11
	0,50	gesamt

**Haushaltsplan 2023/2024:
Anpassung haushaltsrechtlicher Regelungen in den Einzelplänen 1.5 Bezirksamt Hamburg-Nord und
3.2 Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke
für das Haushaltsjahr 2024**

Epl./AB	Erläuterung/Text
1.5/217	<p>Die haushaltsrechtliche Regelung:</p> <p>„7. Innerhalb der Produktgruppen 217.01 „Steuerung und Service“ und 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“ sind die Ermächtigungen, Personalkosten zu verursachen, jeweils im Umfang der für umlagefinanziertes Personal zu erstattenden Kosten deckungsfähig zugunsten der Ermächtigungen, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Kosten für Transferleistungen und sonstige Kosten zu verursachen. Gleiches gilt, wenn zur Erfüllung des jeweiligen Leistungszwecks statt eigene Personalressourcen in Anspruch zu nehmen, Aufträge an Dritte vergeben werden.“</p> <p>wird ersetzt durch:</p> <p>„7. Innerhalb der Produktgruppe 217.01 „Steuerung und Service“ sind die Ermächtigungen, Personalkosten zu verursachen, jeweils im Umfang der für umlagefinanziertes Personal zu erstattenden Kosten deckungsfähig zugunsten der Ermächtigungen, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Kosten für Transferleistungen und sonstige Kosten zu verursachen. Gleiches gilt, wenn zur Erfüllung des jeweiligen Leistungszwecks statt eigene Personalressourcen in Anspruch zu nehmen, Aufträge an Dritte vergeben werden.“</p>
1.5/217	<p>folgende haushaltsrechtliche Regelung entfällt ersatzlos:</p> <p>„9. Zur Finanzierung der Software OKTAGON ist die Ermächtigung der Produktgruppe 217.04 „Bezirksüberg. IT-Angelegenheiten (N)“, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit zu verursachen, bis zur Höhe von 1.000 Tsd. Euro einseitig deckungsfähig zugunsten der Ermächtigung der Produktgruppe 288.11 „Bauordnung und Hochbau“ im Einzelplan 6.1, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, zu verursachen.“</p>
1.5/217	Die haushaltsrechtliche Regelung Nr. 10 wird geändert in Nr. 9.
3.2/298	<p>Die haushaltsrechtlichen Regelungen (Ifd. Nr. 4.5.6) werden ergänzt um die Nummern 6. und 7.:</p> <p>„6. Innerhalb der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksämter“ sind die Ermächtigungen, Personalkosten zu verursachen, deckungsfähig zugunsten der Ermächtigungen, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Kosten für Transferleistungen und sonstige Kosten zu verursachen, wenn zur Erfüllung des jeweiligen Leistungszwecks statt eigene Personalressourcen in Anspruch zu nehmen, Aufträge an Dritte vergeben werden.“</p> <p>„7. Zur Finanzierung der Software OKTAGON ist die Ermächtigung der Produktgruppe 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksämter“, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit zu verursachen, bis zur Höhe von 1.000 Tsd. Euro einseitig deckungsfähig zugunsten der Ermächtigung der Produktgruppe 288.11 „Bauordnung und Hochbau“ im Einzelplan 6.1, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, zu verursachen.“</p>

Freie und Hansestadt Hamburg



Haushaltsplan

2023/2024

Einzelplan 3.2

Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

1 Ergebnis- und doppischer Finanzplan des Einzelplans

1.1 Ergebnisplan des Einzelplans

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.782	4.058	1.802	27.683	27.673	27.663	27.663
2. Erlöse aus Transferleistungen	172.777	215.328	225.336	227.314	220.641	217.564	207.822
3. Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
4. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen	511	387					
5. Sonstige Erlöse	55.168	52.481	48.419	45.007	42.485	39.608	36.551
6. Erlöse aus Verrechnungen	483	103			24.807	23.839	23.868
7. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.545	36.621	65.257	87.306	91.682	86.682	101.004
8. Personalkosten	11.811	22.480	28.067	70.701	70.969	71.727	72.422
a) Kosten aus Entgelten	4.012	8.455	9.079	33.188	31.871	32.110	32.312
b) Kosten aus Bezügen	4.257	7.248	9.919	17.541	18.595	18.842	19.052
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter			13	13	13	13	13
d) Kosten aus Sozialleistungen	950	1.941	2.421	6.880	7.278	7.366	7.477
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	2.592	4.837	6.635	13.080	13.210	13.393	13.566
9. Kosten aus Transferleistungen	1.153.176	1.202.331	1.151.702	1.145.681	1.143.107	1.163.571	1.165.839
10. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
11. Kosten aus Abschreibungen	138.816	154.374	151.960	152.986	144.810	142.424	140.282
12. Sonstige Kosten	25.604	3.3420	2.225	2.177	2.145	2.730	2.730
13. Kosten aus Verrechnungen	1.338	863	230	3.690	3.891	3.962	3.962
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.122.568	-1.147.654	-1.123.884	-1.162.537	-1.140.998	-1.162.422	-1.190.335
15. Erlöse aus Beteiligungen							
16. Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse		4					
18. Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.031	613					
19. Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.036	6.017					
20. Zinsen und ähnliche Kosten	5	14					

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Kosten aus							
21. Ergebnisausgleichsverpflichtungen	-1.010	-5.415					
22. Finanzergebnis	-1.123.578	-1.153.069	-1.123.884	-1.162.537	-1.140.998	-1.162.422	-1.190.335
23. Jahresergebnis (14 + 22)			48.872	68.923	90.440	109.105	120.446
24. Globale Mehrkosten			-42.613	-44.518	-44.765	-46.287	-46.568
25. Globale Minderkosten							
26. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 – 24 – 25)	-1.123.578	-1.153.069	-1.130.143	-1.186.943	-1.186.673	-1.225.240	-1.264.213

Für detaillierte Erläuterungen des Ergebnisplans des Einzelplans wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

1.2 Doppischer Finanzplan des Einzelplans

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	183.714	230.749	244.027	274.486	270.341	266.970	256.186
2. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.168.452	1.248.089	1.244.273	1.313.963	1.337.066	1.370.817	1.398.969
3. Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-984.738	-1.017.340	-1.000.246	-1.039.477	-1.066.725	-1.103.847	-1.142.783
4. Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und –zuschüssen	10.226	5.025	4.073	10.722	7.946	4.541	
5. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
6. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
7. Sonstige Investitionseinzahlungen	1.528	20					63.850
8. Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	98.814	107.304	116.756	90.207	88.571	72.472	
9. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	231						
10. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.690	1.997	25.434	7.434	7.434	7.034	7.034
11. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101	78	110	210	210	210	210
12. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	6						
13. Sonstige Investitionsauszahlungen							
14. Globale Minderauszahlungen							
15. Saldo aus Investitionen	-89.088	-104.335	-138.227	-87.129	-88.269	-75.175	-71.094
16. Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
17. Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
18. Saldo gegebene Darlehen							
19. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
20. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
21. Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
22. Einzahlungen aus durchlaufenden Posten		7.305					
23. Auszahlungen aus durchlaufenden Posten		6.359					
24. Saldo aus durchlaufenden Posten		946					
25. Finanzbedarf an liquiden Mitteln	-1.073.825	-1.120.729	-1.138.473	-1.126.606	-1.154.994	-1.179.022	-1.213.877

Für detaillierte Erläuterungen des Finanzplans des Einzelplans wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

2 Übersicht über die Aufgabenbereiche des Einzelplans

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Steuerung und Service							
Erlöse der Produktgruppe Steuerung und Service	1.240	833	223	129	129	129	120
Kosten der Produktgruppe Steuerung und Service	13.375	16.950	13.783	16.148	16.956	18.581	19.278
Erlöse der Produktgruppe Grundsatz und Betreuung der Hochschulen	66.058	88.829	79.231				
Kosten der Produktgruppe Grundsatz und Betreuung der Hochschulen	109.975	122.263					
Erlöse der Produktgruppe Bau- und Investitionsplanung	29.677	26.305	27.258	28.350	28.603	26.963	23.757
Kosten der Produktgruppe Bau- und Investitionsplanung	156.903	139.783	175.282	160.536	146.322	139.706	140.784
Erlöse der Produktgruppe Zentraler Ansatz			-41.128	-42.541	-42.520	-43.403	-45.818
Kosten der Produktgruppe Zentraler Ansatz	7.366	8.113	8.185				
Erlöse der Produktgruppe Grundsatzang. + Betr. Forschungseinr.	39.427	44.667	45.221				
Kosten der Produktgruppe Grundsatzang. + Betr. Forschungseinr.	7	5					
Erlöse der Produktgruppe Gleichstellung	1.575	3.196	3.674				
Kosten der Produktgruppe Gleichstellung		2.340	4.027				
Erlöse der Produktgruppe Hamburgisches Krebsregister		3.181	5.032				
Kosten der Produktgruppe Hamburgisches Krebsregister							
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten	-216.906	-203.613	-169.648	-105.665	-92.026	-87.792	-90.367
Einzahlungen aus Investitionen	11.754	3.843	1.803	3.911			
Auszahlungen aus Investitionen	47.310	28.632	50.421	19.477	7.159	7.159	7.159
Saldo aus Investitionen	-35.556	-24.789	-48.618	-15.566	-7.159	-7.159	-7.159
Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
Saldo gegebene Darlehen							
Bezirksverwaltung							

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Erlöse der Produktgruppe Bezirksverwaltung	2.355	1.963	1.853	1.843	1.833	1.833	1.833
Kosten der Produktgruppe Bezirksverwaltung	8.211	9.008	8.427	8.219	8.383	8.295	8.383
Erlöse der Produktgruppe Digitalisierung der Bezirksämter				24.807	23.868	23.839	23.868
Kosten der Produktgruppe Digitalisierung der Bezirksämter				24.960	23.966	23.992	23.966
Erlöse der Produktgruppe Hamburg Service			24.533	24.533	24.533	24.533	24.533
Kosten der Produktgruppe Hamburg Service			68.074	64.986	65.437	65.437	65.753
Erlöse der Produktgruppe ZP Zentrale Bezirksmittel		12.185	15.229	15.231	14.454	14.454	14.454
Kosten der Produktgruppe ZP Zentrale Bezirksmittel							
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten	-5.856	-19.230	-65.344	-62.213	-61.973	-61.973	-62.322
Einzahlungen aus Investitionen	66						
Auszahlungen aus Investitionen		7.209	7.209	7.209	7.209	6.809	6.809
Saldo aus Investitionen	66	-7.209	-7.209	-7.209	-7.209	-6.809	-6.809
Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
Saldo gegebene Darlehen							

Für detaillierte Erläuterungen zu der Übersicht über die Aufgabebereiche wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3 Teilpläne der Aufgabenbereiche des Einzelplans
3.1 Teilplan des Aufgabenbereichs 246 Steuerung und Service
3.1.1 Produktgruppen des Aufgabenbereichs 246 Steuerung und Service
3.1.1.1.1 Ergebnisplan der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Erlöse	209	217	223	129	129	129	129
2. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.943	2.633	2.959	3.276	3.330	3.340	3.342
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	571	772	516	517	518	519	519
b) davon IT-Kosten	478	774	522	869	876	883	883
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	318	365	390	240	240	240	240
3. Personalkosten	5.329	6.847	7.981	8.514	8.771	8.894	9.016
a) Kosten aus Entgelten	1.974	2.804	2.586	2.462	2.528	2.562	2.598
b) Kosten aus Bezügen	1.802	2.080	2.812	3.215	3.319	3.366	3.413
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter	448	597	13	13	13	13	13
d) Kosten aus Sozialleistungen	1.105	1.367	688	699	719	729	738
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	2.544	-22	1.882	2.125	2.193	2.224	2.255
4. Kosten aus Transterleistungen	953	1.281	180	1.304	1.304	1.304	1.304
5. Kosten aus Abschreibungen	569	193	28	3.010	3.504	4.991	5.564
6. Sonstige Kosten	-11.130	-10.715	-13.559	44	47	52	52
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.130	-10.715	-13.559	-16.019	-16.827	-18.452	-19.149
8. Erlöse des Finanzergebnisses	1.031	617					
9. Kosten des Finanzergebnisses	2.036	6.017					
10. Finanzergebnis	-1.006	-5.401					
11. Jahresergebnis (7+10)	-12.135	-16.116	-13.559	-16.019	-16.827	-18.452	-19.149
12. Globale Mehrkosten							
13. Globale Minderkosten							
14. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)	-12.135	-16.116	-13.559	-16.019	-16.827	-18.452	-19.149

Für detaillierte Erläuterungen zum Ergebnisplan der Produktgruppe wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.1.1.1.2 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Intendanten und sonst. interne Produkte							
Erlöse	119	117	26	26	26	26	26
Kosten	7.731	9.691	10.968	12.029	12.365	12.531	12.649
Saldo Jahresergebnis 1 Digitalisierung der Bezirksämter	-7.612	-9.574	-10.942	-12.003	-12.339	-12.505	-12.623
Erlöse	-119	-117	-/-	-26	-26	-26	-26
Kosten	-7.731	-9.691	-/-	-12.029	-12.365	-12.532	-12.649
Saldo Jahresergebnis 2 Digitalisierung der Bezirksämter			-/-				
Zentrales IT-Budget Hochschulen							
Erlöse	90	103	197	103	103	103	94
Kosten	4.500	1.241	2.815	4.119	4.591	6.049	6.629
Saldo Jahresergebnis 1 IT der Bezirksämter	-4.410	-1.138	-2.618	-4.016	-4.488	-5.947	-6.534
Erlöse			-/-	501	508	514	519
Kosten			-/-	2.962	3.054	3.121	3.193
Saldo Jahresergebnis 2 IT der Bezirksämter	-4.410	-1.138	-/-	-6.447	-7.034	-8.554	-9.208
Beteiligungsergebnisse BWFGB							
Erlöse	1.031	613					
Kosten	1.144	6.017					
Saldo Jahresergebnis 1 IT der Bezirksämter	-113	-5.404	-/-				
Erlöse			-/-				
Kosten			-/-				
Saldo Jahresergebnis 2 IT der Bezirksämter	-113	-5.404	-/-				

Für detaillierte Erläuterungen zu den Kosten und Erlösen der Produktgruppe wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.1.1.1.3 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 246.01 Steuerung und Service

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Gesamtanzahl VZÄ	57,77	72,76	84,19	90,92	92,42	92,42	92,42

Im Planjahr 2023 kehren Beurlaubte zurück. Da die Entwicklung der Vollzeitäquivalente dynamisch ist, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückkehren und gehen, kommt es zu Abweichungen vom fortgeschriebenen Planwert. Ab dem 1.1.2024 gehen 1,5 VZÄ im Bereich Intendanz vom Bezirksamt Hamburg-Nord zur Betreuung der DIT/BA-Organisation in den Einzelplan 3.2 über.

3.1.1.2 Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

3.1.1.2.1 Vorwort der Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

Die Produktgruppe „Zentraler Ansatz“ ist eine Produktgruppe ohne Leistungen gemäß § 16 Abs. 3 LHO. Ermächtigungen können unterjährig per Sollübertragung in andere Aufgabebereiche beziehungsweise Produktgruppen übertragen werden und dienen dort der Erfüllung der veranschlagten Leistungszwecke. Die Ist-Ergebnisse werden ebenfalls dort und nicht in dieser Produktgruppe ausgewiesen.

3.1.1.2.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Erlöse							
2. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit							
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen							
b) davon IT-Kosten							
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz							
3. Personalkosten							
a) Kosten aus Entgelten							
b) Kosten aus Bezügen							
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter							

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
d) <i>Kosten aus Sozialleistungen</i>							
e) <i>Kosten aus Versorgungsleistungen</i>							
4. <i>Kosten aus Transferleistungen</i>			0	0	0	0	0
5. <i>Kosten aus Abschreibungen</i>			0	0	0	0	0
6. <i>Sonstige Kosten</i>			0	0	0	0	0
7. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0
8. <i>Erlöse des Finanzergebnisses</i>							
9. <i>Kosten des Finanzergebnisses</i>							
10. Finanzergebnis							
11. Jahresergebnis (7+10)			0	0	0	0	0
12. <i>Globale Mehrkosten</i>			1.485	2.227	2.495	2.884	750
13. <i>Globale Minderkosten</i>			-42.613	-43.159	-43.401	-44.928	-45.210
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 - 12 - 13)			-41.128	-40.932	-40.906	-42.044	-44.460

Für detaillierte Erläuterungen der Ergebnispläne der Produktgruppen wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

3.1.1.2.3 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 246.04 Zentraler Ansatz

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Zentraler Ansatz							
Erlöse			-41.128	-40.932	-40.906	-42.044	-44.460
Kosten			41.128	40.932	40.906	42.044	44.460
Saldo Jahresergebnis 1 Zentraler Ansatz			-/	-/	-/	-/	-/
Erlöse			-/	-/	-/	-/	-/
Kosten			-/	-/	-/	-/	-/
Saldo Jahresergebnis 2 Zentraler Ansatz			-/	40.932	40.906	42.044	44.460

Für detaillierte Erläuterungen der Kosten und Erlöse der Produktgruppen wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.2 Teilplan des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

3.2.1 Vorwort zum Aufgabenbereich 298 Bezirksverwaltung

Der inhaltliche Schwerpunkt im Aufgabenbereich 298 Bezirksverwaltung liegt in der Wahrnehmung der Bezirksaufsicht und der zentralen Betreuung der Bezirksverwaltung.

Der „Hamburg Service“ wird aufgrund der Überführung der Hamburger Kundenzentren gem. Drs. 22/9366 ab dem Haushaltsjahr 2023 in der Produktgruppe 298.03 veranschlagt. Darüber hinaus beinhaltet der Aufgabenbereich die Weiterentwicklung der bezirklichen Digitalstrategie, die Planung, Steuerung und Umsetzung von bezirklichen Digitalisierungs-, IT- und Transformationsprojekten sowie den IT-Betrieb durch die Organisationseinheit „Digitalisierung und IT der Bezirksämter (DIT/BA-Organisation)“.

Der Aufgabenbereich umfasst die folgenden Produktgruppen:

- 298.01 „Bezirksverwaltung“
- 298.02 „Digitalisierung und IT der Bezirksämter“
- 298.03 „Hamburg Service“
- 298.90 „ZP Zentrale Bezirksmittel“

3.2.2 Produktgruppen des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

3.2.3 Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

3.2.3.1.1 Vorwort der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

Die DIT/BA-Organisation ist zentraler Ansprechpartner für Fachbehörden wie z.B. SK/ITD und weitere Stakeholder in Bezug auf Digitalisierungsthemen der Bezirksämter. Sie ist verantwortlich für die Weiterentwicklung der bezirklichen Digitalstrategie und steuert deren Umsetzung in den Bezirksämtern. Die Planung, Steuerung und Umsetzung von Digitalisierungs- und IT-Vorhaben, einschließlich der Umsetzung der OZG-Vorgaben in den Bezirksämtern, gehören ebenso zu den in der Produktgruppe 298.02 wahrgenommenen Aufgaben, sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung von in den Bezirksämtern implementierten IT-Verfahren (Fachliche Leitstellen). Darüber hinaus ist DIT/BA für die Koordination überbezirklicher Maßnahmen der digitalen Transformation sowie für das Controlling zur Steuerung von Digitalisierungsvorhaben inklusive eines Projektportfoliomanagements in den Bezirksämtern verantwortlich. Die DIT/BA-Organisation vertritt zudem die bezirklichen Interessen in überbehördlichen Gremien zur Digitalisierung der Verwaltung (z.B. Digital Management Board) und berät aktiv den für die Bezirke zuständigen Staatsrat in allen Digitalisierungsfragen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.2.3.1.2 Ergebnisplan der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
15. Erlöse					24.807	23.839	23.868
16. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit							
a) davon Kosten aus Mieten, Pachten und Erbbauzinsen					22.340	21.340	21.340
b) davon IT-Kosten							
c) davon Kosten aus Prüfung, Beratung, Rechtsschutz					22.340	21.340	21.340
17. Personalkosten							
a) Kosten aus Entgelten					2.444	2.477	2.512
b) Kosten aus Bezügen					1.088	1.103	1.118
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter					631	640	650
d) Kosten aus Sozialleistungen							
e) Kosten aus Versorgungsleistungen					258	262	264
18. Kosten aus Transferleistungen					466	472	479
19. Kosten aus Abschreibungen					23	22	17
20. Sonstige Kosten					153	153	153
21. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit					153	153	153
22. Erlöse des Finanzergebnisses							
23. Kosten des Finanzergebnisses							
24. Finanzergebnis							
25. Jahresergebnis (7+10)					153	153	153
26. Globale Mehrkosten							
27. Globale Minderkosten							
Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (11 – 12 – 13)					153	153	153

Die Bewirtschaftung des Bereichs Digitalisierung der Bezirksämter erfolgt im Doppelhaushalt 2023/2024 im Soll, insofern werden weder Erlöse geplant. Die dargestellten Ansätze beziehen sich auf den Bereich IT der Bezirksämter und wurden mit der Zusammenführung von CDO/BA mit N/ITB aus dem Einzelplan 1.5 des Bezirksamtes Hamburg-Nord, Produktgruppe 217.04 „N/ITB (N) zum 1.1.2024 übergeleitet.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR
VE für Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit					9.947
VE für Kosten aus Transferleistungen					
VE für Sonstige Kosten					
VE für Globale Mehrkosten					

Die Ausbringung einer Verpflichtungsermächtigung ist zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit der zentral für den IT-Betrieb der Bezirksämter zuständigen Organisation DIT/BA erforderlich, um Neuverträge bzw. die Verlängerung bestehender Verträge sowie die Beauftragung von Dienstleistungen haushaltsjahübergreifend abschließen zu können.

3.2.3.1.3 Ziele der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

Z001: Sicherstellung einer bezirksübergreifenden nachhaltigen, transparenten, ressourcen-, ziel- und ergebnisorientierten Projektarbeit zur Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben in Zusammenarbeit mit den Bezirksämtern und überbehördlichen Gremien (Kennzahl B_298_02_001)
 Z002: Verbesserung der Steuerung des gesamtbezirklichen Digitalportfolios durch Darstellung des Volumens umzusetzender Projekte gemessen an der Anzahl bewilligter und finanzierter Projekte (Kennzahl B_298_02_002)
 Z003: Betrieb und Support der in der Bezirksverwaltung eingesetzten und selbst finanzierten IT- Fachverfahren einschließlich Basis-Infrastruktur der bezirklichen Bildschirmarbeitsplätze sind gesichert. (Kennzahlen B_298_02_003, B_298_02_004 und B_298_02_005)

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.2.3.1.4 Kennzahlen der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

Einheit	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
B_298_02_001 Anzahl beantragter (Vor-) Projekte			15	15	15	15	15
B_298_02_002 Anzahl bewilligter (Vor-) Projekte			15	15	15	15	15
B_298_02_003 Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung				8.236	8.236	8.236	8.236
B_298_02_004 IT-Betriebsaufwand je Bildschirmarbeitsplatz in der Bezirksverwaltung				2.975	2.858	2.861	2.861
B_298_02_005 Betreute Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung je VZÄ der Aufgabeneinheit IT der Bezirksämter				295	295	295	295

Zu B_298_02_001: Bei den beantragten (Vor-)Projekten handelt es sich um die jährliche Anzahl an (Vor-) Projekten, für welche eine Projektfinanzierung beispielsweise über den IT-Globalfonds beantragt wird. Die entsprechenden (Vor-)Projekte wurden im Vorfeld im Rahmen des DIT/BA-Portfolioprozesses durch ein Gremium, bestehend aus dem für die Bezirke zuständigen Staatsrat, den sieben Bezirksamtsleitungen, dem federführend für IT-Angelegenheiten der Bezirksämter zuständigen Dezernenten und dem bezirklichen CDO bewertet und priorisiert.

Zu B_298_02_002: Die Kennzahl veranschaulicht die Anzahl bewilligter und finanzierter Digitalisierungs-, IT- und Transformationsvorhaben pro Jahr. Diese Kennzahl ergänzt die Aussage der Kennzahl B_298_02_001, da die Freigabe und Finanzierung von Projekten nicht durch die DIT/BA-Organisation erfolgt.

Zu B_298_02_003: Die Kennzahl der Anzahl der vorhandenen Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung ist wesentlich, um Betriebs- und Supportleistungen und die dafür erforderlichen Ressourcen sicherzustellen.

Zu B_298_02_004: Mit den zur Verfügung stehenden Kostenermächtigungen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung und Fachanwendungen aufrechterhalten werden sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden. Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen (Finanzen, Personal) und sind daher steuerungsrelevant.

Zu B_298_02_005: Mit den zur Verfügung stehenden Personalressourcen muss der Betrieb der Bildschirmarbeitsplätze in der Bezirksverwaltung und Fachanwendungen aufrechterhalten sowie erforderliche Unterstützungsleistungen vorgehalten werden. Veränderungen haben unmittelbaren Einfluss auf die eingesetzten Ressourcen und sind daher steuerungsrelevant.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.2.3.1.5 Kosten und Erlöse der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Digitalisierung der Bezirksämter							
Erlöse							
Kosten							
Saldo Jahresergebnis 1 Digitalisierung der Bezirksämter							
Erlöse							
Kosten							
Saldo Jahresergebnis 2 Digitalisierung der Bezirksämter							
IT der Bezirksämter							
Erlöse				24.807	24.807	23.839	23.868
Kosten				24.960	24.960	23.992	24.022
Saldo Jahresergebnis 1 IT der Bezirksämter				153	153	153	153
Erlöse							
Kosten							
Saldo Jahresergebnis 2 IT der Bezirksämter				153	153	153	153

Die Bewirtschaftung des Bereichs Digitalisierung der Bezirksämter erfolgt im Doppelhaushalt 2023/2024 im Soll, insofern werden weder Kosten noch Erlöse geplant. Die dargestellten Ansätze beziehen sich auf den Bereich IT der Bezirksämter und wurden mit der Zusammenführung von CDO/BA mit N/ITB aus dem Einzelplan 1.5 des Bezirksamtes Hamburg-Nord, Produktgruppe 217.04 „N/ITB (N) zum 1.1.2024 übergeleitet.

3.2.3.1.6 Vollzeitäquivalente der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Gesamtanzahl VZÄ					27,77	27,77	27,77

Die Bewirtschaftung des Bereichs Digitalisierung der Bezirksämter erfolgt ausschließlich im Soll, daher werden hier lediglich die VZÄ der von N/ITB übergeleiteten VZÄ für den Bereich IT der Bezirksämter abgebildet.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

3.2.4 Haushaltsrechtliche Regelungen des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

1. Die Ermächtigung der Produktgruppe 298.01 Bezirksverwaltung, Sonstige Kosten zu verursachen, ist übertragbar.
2. Die Ermächtigung der Produktgruppe 298.90 ZP Zentrale Bezirksmittel, Globale Mehrkosten zu verursachen, ist übertragbar.
3. Die Ermächtigungen der Produktgruppe 298.03 „Hamburg Service“, Kosten zu verursachen, sind gegenseitig deckungsfähig. Art. 6 Nr. 1 bis 8 des Haushaltsbeschlusses ist auf diese Produktgruppe nicht anzuwenden.
4. Die Ermächtigungen der Produktgruppe 298.03 „Hamburg Service“, „Sonstige Kosten“ und „Kosten aus Transferleistungen“ zu verursachen, sind übertragbar.
5. Die Ermächtigung der Produktgruppe 298.90 „ZP Zentrale Bezirksmittel“, globale Mehrkosten zu verursachen, darf in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 jeweils in der Höhe von 170.000 Euro nur genutzt werden
 - für Maßnahmen der Schulung von Verwaltungsmitarbeiter*innen in Konzeption, Durchführung, Auswertung und Moderation von Bürgerbeteiligungsverfahren,
 - für Maßnahmen zur Erarbeitung von reproduzierbaren Bürgerbeteiligungsverfahren in den Bezirken (Verwendungsaufgabe nach § 22 LHO).
6. Innerhalb der Produktgruppen 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter sind die Ermächtigungen, Personalkosten zu verursachen, deckungsfähig zugunsten der Ermächtigungen, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Kosten für Transferleistungen und sonstige Kosten zu verursachen, wenn zur Erfüllung des jeweiligen Leistungszwecks statt eigene Personalressourcen in Anspruch zu nehmen, Aufträge an Dritte vergeben werden.
7. Zur Finanzierung der Software OKTAGON ist die Ermächtigung der Produktgruppe 298.02 Digitalisierung und IT der Bezirksämter, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit zu verursachen, bis zur Höhe von 1.000 Tsd. EUR einseitig deckungsfähig zugunsten der Ermächtigung der Produktgruppe 288.11 „Bauordnung und Hochbau“ im Einzelplan 6.1, Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit, zu verursachen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

4 Ergebnis- und Doppische Finanzpläne der Aufgabenbereiche

4.1 Ergebnis- und Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 246 Steuerung und Service

4.1.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 246 Steuerung und Service

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit	985	1.916	746	300	300	300	300
2. Erlöse aus Transferleistungen	71.814	97.759	90.980				
3. Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
4. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen	511	387					
5. Sonstige Erlöse	29.524	25.695	27.198	28.179	28.431	26.792	23.577
6. Erlöse aus Verrechnungen	483	51					
7. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.531	34.579	63.885	57.142	41.705	37.907	52.361
8. Personalkosten	11.811	16.876	21.012	10.230	10.512	10.659	10.805
a) Kosten aus Entgelten	4.012	7.376	7.530	2.887	2.959	2.999	3.041
b) Kosten aus Bezügen	4.257	4.694	6.862	3.919	4.034	4.091	4.148
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter			13	13	13	13	13
d) Kosten aus Sozialleistungen	950	1.573	1.923	829	851	862	873
e) Kosten aus Versorgungsleistungen	2.592	3.234	4.684	2.582	2.656	2.694	2.730
9. Kosten aus Transferleistungen	153.862	167.440	135.173	11.843	18.026	24.807	25.661
10. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
11. Kosten aus Abschreibungen	107.003	103.926	109.344	97.425	92.988	84.862	71.233
12. Sonstige Kosten	24.117	530	75	23	26	31	31
13. Kosten aus Verrechnungen	890	657	211	21	21	21	21
14. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-215.896	-198.199	-210.776	-148.205	-134.546	-131.195	-136.185
15. Erlöse aus Beteiligungen							
16. Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
17. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse		3					
Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.031	613					
18. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.036	6.017					
19. Zinsen und ähnliche Kosten	4	13					
20. Zinsen und ähnliche Kosten							

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
Kosten aus							
21. Ergebnisausgleichsverpflichtungen							
22. Finanzergebnis	-1.010	-5.414					
23. Jahresergebnis (14 + 22)	-216.906	-203.613	-210.776	-148.205	-134.546	-131.195	-136.185
24. Globale Mehrkosten			1.485	1.977	2.245	2.884	
25. Globale Minderkosten			-42.613	-44.518	-44.765	-46.287	-46.568
26. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 - 24 - 25)	-216.906	-203.613	-169.648	-105.665	-92.026	-87.792	-89.617

In dem Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 246 „Steuerung und Service“ sind alle Erlöse und Kosten des Aufgabenbereichs zusammengefasst dargestellt. Für detaillierte Erläuterungen der Ergebnispläne des Aufgabenbereichs wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

4.1.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 246 Steuerung und Service

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
1. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	76.847	105.548	97.509	9.041	11.424	10.984	9.784
2. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	173.686	200.187	173.908	33.864	24.834	27.044	39.994
3. Saldo aus Verwaltungstätigkeit	-96.840	-94.639	-76.399	-24.823	-13.410	-16.060	-30.210
4. Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen	10.226	3.823	1.803	3.911			
5. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
6. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
7. Sonstige Investitionseinzahlungen	1.528	20	0				
8. Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	45.282	26.557	32.086	19.042	6.724	6.724	6.724
9. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	231						
10. Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.690	1.997	18.335	335	335	335	335
11. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101	78	0	100	100	100	100
12. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	6		0				
13. Sonstige Investitionsauszahlungen							
14. Globale Minderauszahlungen							
15. Saldo aus Investitionen	-35.556	-24.789	-48.618	-15.566	-7.159	-7.159	-7.159
16. Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
17. Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
18. Saldo gegebene Darlehen							
19. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
20. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
21. Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
22. Einzahlungen aus durchlaufenden Posten							
23. Auszahlungen aus durchlaufenden Posten							
24. Saldo aus durchlaufenden Posten							
25. Finanzbedarf an liquiden Mitteln	-132.395	-119.427	-125.017	-40.389	-20.569	-23.219	-37.369

In dem doppischen Finanzplan des Aufgabenbereichs 246 „Steuerung und Service“ werden die Ein- und Auszahlungen getrennt nach Zahlungsarten ausgewiesen. Für detaillierte Erläuterungen der Finanzpläne des Aufgabenbereichs wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

4.2 Ergebnis- und Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

4.2.1 Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
27. Erlöse aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.340	240	25.759	25.749	25.739	25.739
28. Erlöse aus Transferleistungen							
29. Erlöse aus dem Länderfinanzausgleich							
30. Erlöse aus aktivierten Eigenleistungen							
31. Sonstige Erlöse		963	1.723	627	627	627	627
32. Erlöse aus Verrechnungen		52			24.807	23.839	23.868
33. Kosten aus laufender Verwaltungstätigkeit		907	790	23.565	45.211	44.292	44.371
34. Personalkosten		5.603	7.055	48.282	48.095	48.532	48.907
a) Kosten aus Entgelten		1.079	1.549	25.685	24.233	24.365	24.461
b) Kosten aus Bezügen		2.554	3.057	9.846	10.731	10.866	10.964
c) Sonstige Kosten mit Entgelt- oder Bezugscharakter							
d) Kosten aus Sozialleistungen		368	498	4.888	5.250	5.312	5.394
e) Kosten aus Versorgungsleistungen		1.603	1.951	7.863	7.881	7.988	8.087
35. Kosten aus Transferleistungen				122	108	107	106
36. Kosten für den Länderfinanzausgleich							
37. Kosten aus Abschreibungen		0	1.556	1.469	1.493	1.478	1.460
38. Sonstige Kosten		1.544	1.143	1.062	1.057	1.037	1.037
39. Kosten aus Verrechnungen		155	19	3.420	3.621	3.692	3.692
40. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-5.855	-8.600	-51.534	-48.402	-48.933	-49.339
41. Erlöse aus Beteiligungen							
42. Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
43. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse							
44. Zuschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens							
45. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens							
46. Zinsen und ähnliche Kosten		1					
47. Kosten aus Ergebnisausgleichsverpflichtungen							
48. Finanzergebnis		-1					

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fortg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
49. Jahresergebnis (14 + 22)		-5.856	-8.600	-51.534	-48.402	-48.933	-49.339
50. Globale Mehrkosten			10.630	13.810	13.810	13.040	13.040
51. Globale Minderkosten							
52. Jahresergebnis einschließlich der globalen Mehr- / Minderkosten (23 – 24 - 25)		-5.856	-19.230	-65.344	-62.212	-61.973	-62.379

In dem Ergebnisplan des Aufgabenbereichs 298 „Bezirksverwaltung“ sind alle Erlöse und Kosten des Aufgabenbereichs zusammengefasst dargestellt. Für detaillierte Erläuterungen der Ergebnispläne des Aufgabenbereichs wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.

Einzelplan der Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

4.2.2 Doppischer Finanzplan des Aufgabenbereichs 298 Bezirksverwaltung

	Ist 2020 Tsd. EUR	Ist 2021 Tsd. EUR	Fotg. Plan 2022 Tsd. EUR	Plan 2023 Tsd. EUR	Plan 2024 Tsd. EUR	Plan 2025 Tsd. EUR	Plan 2026 Tsd. EUR
26. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-2.654	1.350	25.773	25.763	25.753	25.753
27. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		2.363	17.465	78.218	99.576	98.186	99.217
28. Saldo aus Verwaltungstätigkeit		-5.017	-16.115	-52.445	-73.813	-72.433	-73.464
29. Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen		66					
30. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
31. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
32. Sonstige Investitionseinzahlungen							
33. Auszahlungen für Rechte aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen							
34. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden							
35. Auszahlungen für Baumaßnahmen			7.099	7.099	7.099	6.699	6.699
36. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
37. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			110	110	110	110	110
38. Sonstige Investitionsauszahlungen							
39. Globale Minderauszahlungen							
40. Saldo aus Investitionen		66	-7.209	-7.209	-7.209	-6.809	-6.809
41. Einzahlungen aus gegebenen Darlehen							
42. Auszahlungen aus gegebenen Darlehen							
43. Saldo gegebene Darlehen							
44. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
45. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
46. Saldo aus Finanzierungstätigkeit							
47. Einzahlungen aus durchlaufenden Posten		7.305					
48. Auszahlungen aus durchlaufenden Posten		6.359					
49. Saldo aus durchlaufenden Posten		946					
50. Finanzbedarf an liquiden Mitteln		-4.005	-23.324	-59.654	-81.022	-79.242	-80.273

In dem doppelischen Finanzplan des Aufgabenbereichs 298 „Bezirksverwaltung“ werden die Ein- und Auszahlungen getrennt nach Zahlungsarten ausgewiesen. Für detaillierte Erläuterungen der Finanzpläne des Aufgabenbereichs wird auf die Kommentierungen im Haushaltsplan verwiesen.